

# Tag der Städtebauförderung 2018

## Hamburger Städtebauseminar

Das **Hamburger Städtebauseminar** lädt ein zu einem Sondertermin nach Dulsberg in eines der bedeutendsten denkmalgeschützten Einzelgebäude, die Emil-Krause-Schule (Lothringer Straße 6).

**Datum** Samstag, den 5. Mai 2018

**Ort** Emil-Krause-Schule  
Eingang: Lothringer Straße 6  
22049 Hamburg Dulsberg

### Programmablauf

**17:00 Uhr** Einlass

**17:30 Uhr** Vortrag

**19:00 Uhr** Ausklang der Veranstaltung  
bei Getränken und Knabberereien



**100 Jahre Fritz Schumacher auf dem Dulsberg – mit besonderem Blick auf den zentralen Grünzug**

Vortrag von Dr.-Ing. Joachim Schnitter, Gartenhistoriker

Ein Rückblick in die Vergangenheit –  
Seien Sie dabei!



Emil-Krause-Schule  
Eingang: Lothringer Straße 6  
Samstag, 5. Mai 2018 ab 17:00 Uhr

## Tag der Städtebauförderung am 5. Mai 2018

Auch zum diesjährigen Tag der Städtebauförderung sollen Städte und Gemeinden jeder Größe und Einwohnerzahl gemeinsam zeigen, was Städtebauförderung leisten kann. Der Aktionstag findet bereits zum vierten Mal statt und informiert Bürgerinnen und Bürger, die Stadt- und Zivilgesellschaft sowie die Fachöffentlichkeit über aktuelle Strategien und Maßnahmen der Städtebauförderung. Gleichzeitig bietet dieser Tag allen teilnehmenden Städten und Kommunen ein Forum, in dessen Rahmen sie ihre Projekte unter der Dachmarke eines bundesweiten Formats präsentieren können.



## Tag der Städtebauförderung 2018

### Fördergebiet Städtebaulicher Denkmalschutz/ Erhaltungsgebiet Dulsberg



## Vortrag „100 Jahre Fritz Schumacher auf dem Dulsberg“

Rund einen Kilometer lang und größer als sechs Fußballfelder – der Grünzug in seiner ganzen Dimension prägt den Dulsberg maßgeblich. Schon 1918 in den Planungen des Oberbaudirektors Fritz Schumacher vorgesehen, hat der Grünzug eine facettenreiche Geschichte. Die ursprüngliche Gestaltung, die auf den Gartenbaudirektor Otto Linne zurückgeht, wurde in der Nachkriegszeit stark überformt. Dennoch ist der Grünzug in seiner grundsätzlichen Gestalt bis heute erhalten und weist historische Spuren auf. Ob Erzählsenken, der Rollerbahn-Spielplatz oder das Planschbecken – der Grünzug bot schon immer ein breites Angebot für alle Altersgruppen. Im Rahmen der Städtebauförderung Städtebaulicher Denkmalschutz soll der Grünzug in den nächsten Jahren abschnittsweise instandgesetzt werden. Begonnen wurde bereits mit dem Brückenbauwerk der Rollerbahn.

Dr. Joachim Schnitter erläutert in seinem Vortrag auf anschauliche Weise die Entwicklungsgeschichte des Grünzugs und der Wohnsiedlung. Vielleicht werden dabei Ihre Erinnerungen an früher geweckt oder Sie gehen danach vor Ort auf historische Spurensuche!



Bildnachweis: „Beibehalten der Umwelt und Energie – Blöschachiv Gartendenkmalpflege“

